

Jede Firma, die Export-Geschäfte betreibt, sollte Mk. 2 an die Expedition der Papier-Zeitung, Berlin W., frei einsenden, um dafür frei zu erhalten:

Die Zolltarife des In- u. Auslandes für Papier u. Papierwaren.

Neue Geschäfte und Geschäftsveränderungen.

Wir bitten unsere geschätzten Abonnenten, uns von jeder Veränderung Kenntnis zu geben, die für unsern Leserkreis von Interesse ist; wir werden dieselbe kostenfrei unter dieser Ueberschrift veröffentlichen.

Danziger Cellulosefabrik. Das Grundcapital ist von 900 000 M. auf 500 000 herabgesetzt worden, und werden die auf 600 M lautenden Actien auf 333 $\frac{1}{2}$ M. abgestempelt. Drei alte Actien à 333 $\frac{1}{2}$ M. erlangen die Rechte einer neuen Actie à 1000 M.

† Herr Casp. Siber von der Zürcher Papierfabrik an der Sihl, der seit 45 Jahren in der genannten Firma thätig war und das Geschäft vom Jahre 1879 ab als erster Geschäftsführer geleitet hat, ist am 5. September 1886 im Alter von 66 Jahren gestorben.

Herr Louis Dittberner in Breslau errichtet eine neue Chromo-, Glacé- und Buntpapierfabrik. Der Bau ist bereits soweit vorgeschritten, dass der Betrieb Anfang November eröffnet werden soll.

In Concurs: Papier- und Schreibwaarenhändler Alb. Ritter in Iserlohn.

Gebr. Hemmer, Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Neidenfels (Station Lambrecht) haben für die Zellstoff-Fabrik Waldhof bei Mannheim 4 komplette Langsieb-Maschinen für eine Arbeitsbreite von 2000 mm mit je 6 Stück Trockencylindern à 1800 mm in Auftrag, nachdem sie im vorigen Jahre derselben Fabrik eine gleiche Langsiebmaschine mit Trockenvorrichtung von 6 Cylindern à 1800 mm geliefert. Wie in No. 29 bereits mitgeteilt, ist die Vergrößerung der Zellstoff-Fabrik Waldhof beschlossen und wird bereits mit allem Eifer an den Bauten gearbeitet. Im April nächsten Jahres soll die Neu-Anlage bereits dem Betriebe übergeben werden.

† Der Maschinentechniker Ferd. Angermann in Ravensburg, bekannt durch seine Rindenschälmaschine, ist gestorben.

Sulfittstoff. In No. 31, Seite 1067, brachten wir nach dem Centralblatt f. d. österr.-ungar. Papier-Industrie eine Berechnung der Herstellungskosten von Sulfittstoff. Nachdem uns von beteiligter Seite mitgeteilt worden ist, dass jener Berechnung nicht das Ritter-Kellner'sche, nicht das Mitscherlich'sche und nicht das Flodquist'sche Verfahren zu Grunde liegt, werden wir ersucht, mitzutheilen, dass jene Berechnung der Herstellung von Sulfittstoff auch nicht von dem Vertreter des Graham'schen Verfahren herrührt.

Die Winter'schen Papierfabriken werden für das abgelaufene Jahr nach Beschluss des Aufsichtsraths für die

Stammprioritätsaktien 5 Prozent wie im Vorjahre
Stammaktien Lit. B 10 „ gegen 7 im Vorjahre
vertheilen.

Post-Packet-Adressen

vorschriftsmässig prima Waare, ohne Firma 2,10, mit Firma 250.

Packetzetteln, 8° Schreib, ohne Firma 1,75, mit Firma 2,00.

Postkarten ohne Firma 3,00, mit Firma 3,50 (Orig.-Karton).

do. mit Reise-Avis bedruckt 4,50.

Mittheilungen 8° Post-Papier 3,50.

Wechsel u. Quittungen mit Firma 4,00 per 1000 Stck.

Lager-Rechnungen auf 20 Pfd. Schreibpapier per Ries 5,00.

Couverts in Quartformat, grosse Ausw., stets billige Parthien
vorräthig, offerirt [29105]

Georg Klemm,

Berlin S.O., Waldemarstrasse 26.

Referenzen erbeten.

Gute Industripapiere
in allen
Farben.

Papierfabrik
Tabakpapiere.

OTTO GÜNTHER [29144]

Hülspapiere.
Greiz-i. Voigtl.

Papiere
mit höchster
Kalander glätte.

Schutzverein der Papier-Industrie.

Den Mitgliedern sind neue Mitglieder-Verzeichnisse und Listen-Formulare zugesandt worden. Letztere werden angefüllt, oder mit dem Vermerk „Nichts zu melden“ umgehend an den Vertrauensmann der Schutzvereine, Herrn Carl Hofmann, Berlin W., Potsdamerstr. 134, zurückgeben.

Farbiges Seidenpapier

in allen Qualitäten

in ca. 300 Nuancen, zur Blumen-, Putz-Federfabrikation, sowie für Buchbinder u. Detaillisten weiss u. Copir-seiden (auch in chamois), chlorfrei u. Naturell-Seiden, Skips liefert

O. Keiser [29297]

Papierhandlung en-gros

Berlin S., Louisen Ufer 2a.

Musterbüch. grat. u. fre., Refer. erbet.

Für unsere Special-Artikel: [29301]

Düten und Beutel aus Leder-

papier, (satiniert u. maschinenglatt) so-

wie gefütterte Beutel suchen

Engros-Verkäufer. Nach Hamburg

Wasserfracht. Reinhold & Max

Frügnier, Mechanische Papierwaaren-

fabrik. Hundshübel, sächs. Erzgebirge.

Ganz vorzügliches

Spritz-Papier

empfiehlt Wiederverkäufern billigst

Carl Lapp, München. [29182]

J. Brandt & G. W. Nawrocki

Civil-Ingenieure

PATENTE

aller Länder besorgen
u. verwerthen [28431]

J. Brandt & G. W. Nawrocki

Inh.: Gerhard W. v. Nawrocki

Ingenieur u. Patentanwalt

Berlin W., Friedrichstr. 78

im Hause der Germania.

Aeltestes Berliner Patentbureau.

Besteht seit 1873

Dampfhahnen-Schmiere

unentbehrliches Mittel zum Instandhalten der Wasserstände laut Prospekt. Büchsen von ca. 0,8 kg. Mk. 5,— (genügend für einige Jahre). [28421]

W. Adolph, Biebrich a. Rh.

Für Papier- u. Schreibmaterialien-Handlungen, Buchhandlungen u. Buchbinder halte ich mein Lager der verschiedenartigsten

Monogramm-

Briefpapiere für bevorstehende Saison hiermit empfohlen. Muster versende gratis und franko. Agenten gesucht. [29071]

Ulrich Kallenbach, Breslau.

Ullmann & Co.

Strohappapfabrik, Altcarbe an der Ostbahn, Vertreter seit 1881: für Berlin, Albert Marutzky, Berlin O. Andreasstr. 3, für Mittel- und Süd-Deutschland, C. Wegener, Leipzig, Südstrasse. [27835]

Pathenbriefe

(SPEZIALITAET)

Gustav Schröder,

Luxus-Papier-Fabrik, [26701]

Dresden, Wintergarten-Str. 5

Patent. Präparat f. Zahnräder! Ruhigerer egal. Gang d. ganz. Anlage; sonst. grosse Vortheile. Näh. Prospekt, in welchem viele Zeugn. bed. Fabr. aufgeführt sind. C. Rob. Lohmann, Westhofen, Westfalen. [28970]

Caolinerde (China Clay)

feinst geschlämmt, spec. leicht, aussergewöhnl. bindend, rein weiss liefert Friedrich Döll, Schlammw. Puschwitz b. Podersam i. Böhm.

G. W. Lüder,

Berlin N.O. 18.

Luxuspapier-Manufactur. Gratul.-Karten, Hausseggen, Canevas. Pathenbriefe, Chromos, Reklame-Karten. Muster. zu jed. Betrage. [28818]

J. P. Frenay, Mainz,

gegründet 1805.

SPEZIALITÄT: Leder aller Art für Buchbindereien u. Portefeuillefabriken.

Export.

Grösste Auswahl in Schaffleder, Bockleder, Saffian, Kalbleder, Juchten, Schweinsleder und Pergament.

Die einzelnen Sorten sind in jeder kuranten Farbe und Zurichtung stets vorräthig. [28174]

Extra-Anfertigungen können in kürzester Zeit bewerkstelligt werden.

Pergamentpapier-Fabrik

von [28720]

R. RUBE & Co.

WEENDE b. GÖTTINGEN.

Muster und Preis-Kourante gratis und franko.

Federhalter

aus Cederholz eleg. vorzügl. Fabrikat. Probegross in 6 Sorten Mk. 7,—, 1/2 Gross Mk. 4,—. [25740]

H. BUNZEL, Prag K.

im In- u. Auslande werden nachgesucht u. verwerthet?

Erfindungs-Patente

van der firma:

F. C. GLASER Berlin SW, Lindenstr. 28

bestehend seit 1871 i. Pat. Angeleg. seit 1877

Marken- und Musterschutz. Eintragung im In- und Auslande.

S. BLUHM J., Berlin N., Elsasser-Str. 63, fertigt Bunt- u. Glacé-Papiere in allen Sorten, ferner Karten- u. Karton-Papiere, und übernimmt auch Papiere zum Kleben, Färben u. Satinieren. [28611]

Die Filztuchfabrik von A. Kayser in Einbeck in Preussen empfiehlt Rundtücher und Chassistuch

für Tapeten- u. Buntpapierfabriken in anerker. bester Qualität. [27824]

WALTER IBBOTSON jun.

21 Cannon-Street | 10 Paternost-Square
Manchester | London E. C.

Import- und Kommissions-Geschäft [27475]

in Papier-, Leder-, Holz- und Strohpapier.